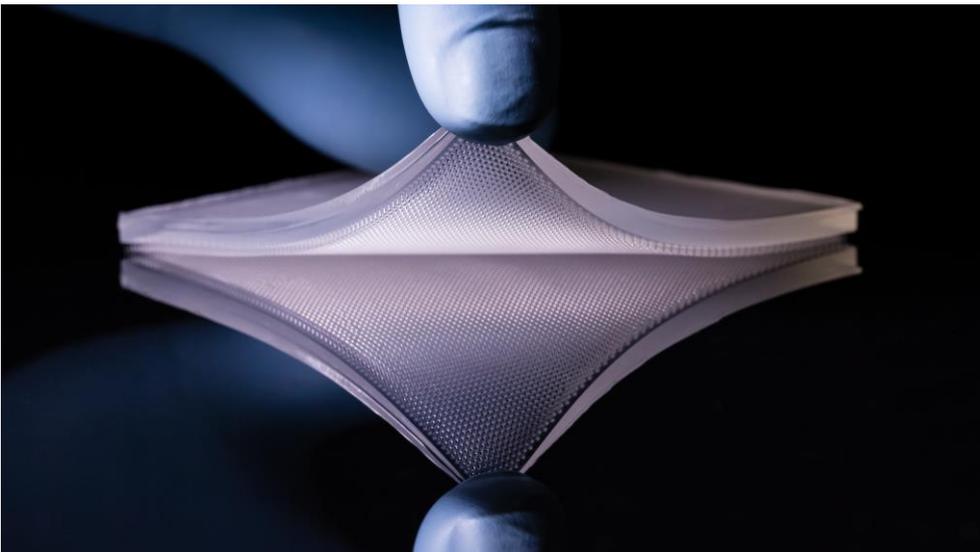


## PRESSE-INFORMATION

24. SEPTEMBER 2019; SAARBRÜCKEN

Von der Geckohaftung zur innovativen Robotik:  
Ausgründung *INNOCISE* aus dem INM Saarbrücken



Bioinspirierte, künstliche Oberflächenstrukturen sind die Grundlage einer revolutionären neuen Hafttechnologie. Die Start-Up Firma *INNOCISE* vermarktet maßgeschneiderte Haftsysteme für die Robotik und Automatisierung. Quelle: *INNOCISE GmbH*; frei im Zusammenhang mit diesem Inhalt.

Bioinspirierte Materialien sind ein weltweit anerkannter Forschungsschwerpunkt am *INM – Leibniz-Institut für Neue Materialien* in Saarbrücken. Die zuletzt mit einem Proof-of-Concept Grant des *European Research Councils (ERC)* geförderte Entwicklung künstlicher Haftsysteme hat nun zur Ausgründung des Unternehmens *INNOCISE GmbH* geführt. Ziel des Start-Ups ist die Weiterentwicklung und Kommerzialisierung innovativer Systemlösungen für Robotik, Handling und Automatisierung.

Grundlage der Geschäftsidee ist das Vorbild der Natur, der sogenannte Gecko-Effekt: eine simulationsunterstützte Mikrostrukturierung von Polymeroberflächen vermittelt eine verlässliche, klebstofffreie Haftung auf verschiedensten Objekten, die nach Bedarf ein- und ausgeschaltet werden kann. Die *INNOCISE GmbH* bietet mit ihren Produkten auf Basis der *Gecomer®*-Technologie mehrere Alleinstellungsmerkmale im Bereich innovativer Robotik: Die Handhabung von Mikrosystem-Bauteilen mit präziser Positionierung, das Handling von Objekten im Vakuum sowie ein geräuscharmer und ressourcenschonender Betrieb eröffnen der Ausgründung ein weitreichendes Geschäftspotential. Als **INNO**vativ und **preCISE** wird *INNOCISE* seine Produkte zur Integration im innovativen und hochdynamischen Markt der intelligenten Robotik und von Industrie 4.0 platzieren.

### KONTAKT

INM – Leibniz-Institut  
für Neue Materialien gGmbH  
Campus D2 2  
66123 Saarbrücken  
[www.leibniz-inm.de](http://www.leibniz-inm.de)

Dr. Carola Jung  
Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit  
[carola.jung@leibniz-inm.de](mailto:carola.jung@leibniz-inm.de)  
Tel: 0681-9300-506  
Fax: 0681-9300-223

„Unsere neue Technologie hat in der Robotik entscheidende Vorteile gegenüber konventionellen Lösungen. Gemeinsam mit Partnern, die auf ihren Gebieten bereits als Weltmarktführer etabliert sind, haben wir unsere Innovation bereits auf internationalen Messen in Amerika und Asien präsentiert und sind auf überwältigendes Interesse gestoßen“, erklärt Marc Schöneich, Kunststofftechnologie und Geschäftsführer von *INNOCISE*. Eduard Arzt, Wissenschaftlicher Geschäftsführer des INM und Pionier der Gecomer®-Technologie, ergänzt: „Mit dieser Ausgründung transferieren wir unseren weltweiten Vorsprung in einem aktuellen Gebiet der Materialforschung in ein faszinierendes Anwendungsfeld.“

Ihre Ansprechpartner:

Dr.-Ing. Marc Schöneich  
INNOCISE GmbH  
Ursulinenstr. 35  
66111 Saarbrücken  
[m.schoeneich@innocise.com](mailto:m.schoeneich@innocise.com)  
<https://innocise.com>

Prof. Dr. Eduard Arzt  
INM – Leibniz-Institut für Neue Materialien  
Wissenschaftlicher Geschäftsführer  
Leiter *Funktionelle Mikrostrukturen*  
Tel: 0681-9300-500  
[eduard.arzt@leibniz-inm.de](mailto:eduard.arzt@leibniz-inm.de)

Das Leibniz-Institut für Neue Materialien vereint multidisziplinäre Wissenschaft und materialorientierten Technologietransfer unter einem Dach. Chemie, Physik, Biologie, Materialwissenschaft und Engineering wirken in enger Kooperation auf hohem Niveau zusammen. Das INM mit Sitz in Saarbrücken ist weltweit mit zahlreichen Forschungsorganisationen und Technologiefirmen vernetzt. Über sieben gemeinsame Professuren ist es mit der Universität des Saarlandes eng verbunden. Das INM ist ein Institut der Leibniz-Gemeinschaft und beschäftigt rund 260 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.